

ZENTRALARCHIV FUER EMPIRISCHE SOZIALFORSCHUNG
DER UNIVERSITAET ZU KOELN

CODEPLAN DER UMFRAGE:
SCHULGEBET

ARCHIVNUMMER 00183

ABKUERZUNGEN :
D KARTENSATZ
C SPALTE
P LOCHUNG
FAELLE
% PROZENTE
O ODER 'O'
U UND 'U'
E ODER 'E'
N NICHT 'N'

KOELN, DEN 18.04.1972

OBJEKTIDENTIFIKATION : SPALTE 2 - 5
151 GEWICHTETE FAELLE GEWICHTUNGSMERKMAL IST NICHT ABGELOCHT

FRAGENNUMMER	D. C. P.	T E X T	ABS.	0/0
00183	0001	SAGEN SIE: HABEN SIE ZUFAELLIG VON DEM STREIT GEHOERT, DER IN HESSEN UM DAS SCHULGEBET ENTSTANDEN IST?		
	1 09 9	JA	824	43,8
	8	NEIN	1059	56,2
		TOTAL	1883	100,0
00183	0002	(SAGEN SIE: HABEN SIE ZUFAELLIG VON DEM STREIT GEHOERT, DER IN HESSEN UM DAS SCHULGEBET ENTSTANDEN IST?) WORUM GING ES DA? (FILTERFRAGE 1, CODE 1, 9, 9)		
	1 10 9	UM DAS MORGENGEBET IN DER SCHULE	178	21,6
	8	UM DIE FRAGE, OB IN DER SCHULE GEBETET WERDEN SOLL ODER NICHT	116	14,1
	7	DAS SCHULGEBET SOLL ABGESCHAFFT WERDEN	91	11,0
	6	UM DIE WEIGERUNG DER ELTERN, IHR KIND AM SCHULGEBET TEILNEHMEN ZU LASSEN	164	19,9
	5	UM EINE " VERFASSUNGSFRAGE" ZUM SCHULGEBET	26	3,2
	4	KONSEQUENZEN AUS DEM GERICHTSURTEIL	24	2,9
	3	UM GEMEINSCHAFTS- ODER KONFESSIONSSCHULEN / PROBLEME DER RELIGION IN DER SCHULE	68	8,3
	2	PROBLEM, DAS DURCH DIE LEHRER AUSGELOEST WURDE	4	0,5
	1	MEINUNGSVERSCHIEDENHEITEN (UNKLARE ANGABEN)	16	1,9
	Y	ANDERES	12	1,5
		1 10 R U 1 09 9		
	R	KEINE ANGABE / WEISS NICHT	125	15,2
		TOTAL	824	100,1

FRAGENNUMMER	D. C. P.	T E X T	ABS.	0/0
00183	0003	(WIE SIE JA EBEN SELBST GESAGT HABEN:) DER STREIT WURDE AUSGELOEST DURCH EIN URTEIL DES HESSISCHEN STAATSGERICHTSHOFES. DANACH DARF MOEGLICHERWEISE FORTAN IN HESSISCHEN SCHULKLASSEN NICHT MEHR GEBETET WERDEN, WENN AUCH NUR EIN EINZIGES ELTERNPAAR DAGEGEN IST. HALTEN SIE ES FUER RICHTIG, DASS VOR UNTERRICHTSBEGINN GEBETET WIRD?		
	1 11 9	JA	1257	66,8
	8	NEIN	349	18,5
	7	KEINE ANGABE	277	14,7
		TOTAL	1883	100,0
00183	0004	(KARTE) (EINZELN DURCHFragen) HIER AUF DER LISTE HABEN WIR EINIGE ANSICHTEN AUFGESCHRIEBEN, WAS MANCHE LEUTE UEBER DAS SCHULGEBET DENKEN. WELCHEN SAETZEN WUERDEN SIE ZUSTIMMEN, WELCHE WUERDEN SIE EHER ABLEHNEN? ES SOLLTE NICHT GEBETET WERDEN, DENN DIE KINDER, DIE NICHT BETEN WOLLEN, SIND DANN GEZWUNGEN, DAS GEBET DER ANDEREN MIT ANZUHOEREN.		
	1 11 6	ZUSTIMMEN	332	17,6
	5	ABLEHNEN	1223	64,9
	4	KEINE ANGABE	328	17,4
		TOTAL	1883	99,9
00183	0005	HIER AUF DER LISTE HABEN WIR EINIGE ANSICHTEN AUFGESCHRIEBEN, WAS MANCHE LEUTE UEBER DAS SCHULGEBET DENKEN. WELCHEN SAETZEN WUERDEN SIE ZUSTIMMEN, WELCHE WUERDEN SIE EHER ABLEHNEN? ES SOLLTE RUHIG GEBETET WERDEN, DENN DIE KINDER, DIE NICHT MITBETEN WOLLEN, KOENNEN DANN 5 MINUTEN SPAETER IN DIE SCHULE KOMMEN.		
	1 11 3	ZUSTIMMEN	948	50,3
	2	ABLEHNEN	671	35,6
	1	KEINE ANGABE	264	14,0
		TOTAL	1883	99,9

FRAGENNUMMER	D. C. P.	T E X T	ABS.	0/0
00183	0006	HIER AUF DER LISTE HABEN WIR EINIGE ANSICHTEN AUFGESCHRIEBEN, WAS MANCHE LEUTE UEBER DAS SCHULGEBET DENKEN. WELCHEN SAETZEN WUERDEN SIE ZUSTIMMEN, WELCHE WUERDEN SIE EHER ABLEHNEN? ES SOLLTE NICHT GEBETET WERDEN, DENN DIE MEISTEN LEHRER UND KINDER GLAUBEN DOCH NICHT DARAN.		
	1 12 9	ZUSTIMMEN	182	9,7
	8	ABLEHNEN	1276	67,8
	7	KEINE ANGABE	425	22,6
		TOTAL	1883	100,1
00183	0007	HIER AUF DER LISTE HABEN WIR EINIGE ANSICHTEN AUFGESCHRIEBEN, WAS MANCHE LEUTE UEBER DAS SCHULGEBET DENKEN. WELCHEN SAETZEN WUERDEN SIE ZUSTIMMEN, WELCHE WUERDEN SIE EHER ABLEHNEN? ES SOLLTE RUHIG GEBETET WERDEN, DENN DIE KINDER LERNEN DADURCH, DULDSAM GEGEN MENSCHEN ZU SEIN, DIE ANDERS DENKEN.		
	1 12 6	ZUSTIMMEN	1430	75,9
	5	ABLEHNEN	206	10,9
	4	KEINE ANGABE	247	13,1
		TOTAL	1883	99,9
00183	0008	HIER AUF DER LISTE HABEN WIR EINIGE ANSICHTEN AUFGESCHRIEBEN, WAS MANCHE LEUTE UEBER DAS SCHULGEBET DENKEN. WELCHEN SAETZEN WUERDEN SIE ZUSTIMMEN, WELCHE WUERDEN SIE EHER ABLEHNEN? ES SOLLTE GEBETET WERDEN, WEIL WIR GOTT DANKEN UND IHN BITTEN SOLLEN.		
	1 12 3	ZUSTIMMEN	1406	74,7
	2	ABLEHNEN	186	9,9
	1	KEINE ANGABE	291	15,5
		TOTAL	1883	100,1

FRAGENNUMMER	D. C. P.	T E X T	ABS.	0/0
00183	0009	<p>WURDE FRUEHER, ALS SIE ZUR SCHULE GINGEN, IN IHRER KLASSE VOR UNTERRICHTSBEGINN IMMER, MANCHMAL ODER NIE GEBETET? WIE WAR ES IN DER VOLKSSCHULE UND WIE IN DER BERUFSSCHULE BZW. IN DER HOEHEREN SCHULE? VOLKSSCHULE:</p>		
	1 13 9	JA, IMMER	1214	64,5
	8	JA, MANCHMAL	262	13,9
	7	NIE	303	16,1
	6	WEISS NICHT	64	3,4
	5	KEINE ANGABE	40	2,1
		TOTAL	1883	100,0
00183	0010	<p>WURDE FRUEHER, ALS SIE ZUR SCHULE GINGEN, IN IHRER KLASSE VOR UNTERRICHTSBEGINN IMMER, MANCHMAL ODER NIE GEBETET? WIE WAR ES IN DER VOLKSSCHULE UND WIE IN DER BERUFSSCHULE BZW. IN DER HOEHEREN SCHULE? BERUFSSCHULE/ HOEHERE SCHULE:</p>		
	1 13 4	JA, IMMER	264	14,0
	3	JA, MANCHMAL	128	6,8
	2	NIE	661	35,1
	1	WEISS NICHT	189	10,0
	0	KEINE ANGABE	641	34,0
		TOTAL	1883	99,9

FRAGENNUMMER	D. C. P.	T E X T	ABS.	0/0
00183	0011	(EINZELN DURCHFRAGEN) WURDE BEI IHNEN ZU HAUSE MORGENS, MITTAGS ODER ABENDS GEBETET ALS SIE NOCH EIN KIND WAREN? WURDE REGELMAESSIG, NICHT REGELMAESSIG, ODER GARNICHT GEBETET? WIE WAR DAS MORGENS?		
	1 14 9	REGELMAESSIG	603	32,0
	8	NICHT REGELMAESSIG	357	19,0
	7	NIE	570	30,3
	R	GARNICHT	353	18,7
		TOTAL	1883	100,0
00183	0012	WURDE BEI IHNEN ZU HAUSE MORGENS, MITTAGS ODER ABENDS GEBETET ALS SIE NOCH EIN KIND WAREN? WURDE REGELMAESSIG, NICHT REGELMAESSIG, ODER GARNICHT GEBETET ? WIE WAR DAS MITTAGS?		
	1 14 6	REGELMAESSIG	813	43,2
	5	NICHT REGELMAESSIG	319	16,9
	4	NIE	398	21,1
	R	GARNICHT	353	18,7
		TOTAL	1883	99,9
00183	0013	WURDE BEI IHNEN ZU HAUSE MORGENS, MITTAGS ODER ABENDS GEBETET ALS SIE NOCH EIN KIND WAREN? WURDE REGELMAESSIG, NICHT REGELMAESSIG, ODER GARNICHT GEBETET? WIE WAR DAS ABENDS?		
	1 14 3	REGELMAESSIG	966	51,3
	2	NICHT REGELMAESSIG	369	19,6
	1	NIE	195	10,4
	R	GARNICHT	353	18,7
		TOTAL	1883	100,0

FRAGENNUMMER	D. C. P.	T E X T	ABS.	0/0
00183	0014	(KARTE) WORUM SOLLTE IHRER MEINUNG NACH IN ERSTER LINIE GEBETET WERDEN, WENN SCHULGEBETE GESPROCHEN WERDEN? UND IN ZWEITER LINIE? UND IN 3, 4, 5 LINIE? ICH HABE HIER EINE LISTE. ES SOLLTE GEBETET WERDEN: DASS DIE MENSCHEN FRIEDEN HALTEN.		
	1 15 6	AN ERSTER STELLE	920	48,9
	5	AN ZWEITER STELLE	303	16,1
	4	AN DRITTER STELLE	336	17,8
	3	AN VIERTER STELLE	160	8,5
	2	AN FUENFTER STELLE	42	2,2
	1	KEINE ANGABE ZU " AN WELCHER STELLE"	122	6,5
		TOTAL	1883	100,0
00183	0015	WORUM SOLLTE IHRER MEINUNG NACH IN ERSTER LINIE GEBETET WERDEN, WENN SCHULGEBETE GESPROCHEN WERDEN? UND IN ZWEITER LINIE? UND IN 3, 4, 5 LINIE? ICH HABE HIER EINE LISTE. ES SOLLTE GEBETET WERDEN: FUER UNSERE REGIERUNG.		
	1 15 9	AN ERSTER STELLE	18	1,0
	8	AN ZWEITER STELLE	72	3,8
	7	AN DRITTER STELLE	134	7,1
	0	AN VIERTER STELLE	470	25,0
	X	AN FUENFTER STELLE	1020	54,2
	Y	KEINE ANGABE ZU " AN WELCHER STELLE"	169	9,0
		TOTAL	1883	100,1

FRAGENNUMMER	D. C. P.	T E X T	ABS.	0/0
00183	0016	<p>WORUM SOLLTE IHRER MEINUNG NACH IN ERSTER LINIE GEBETET WERDEN, WENN SCHULGEBETE GESPROCHEN WERDEN? UND IN ZWEITER LINIE? UND IN 3, 4, 5 LINIE? ICH HABE HIER EINE LISTE. ES SOLLTE GEBETET WERDEN: UM EINEN GUTEN SCHULTAG.</p>		
	1 16 6	AN ERSTER STELLE	112	5,9
	5	AN ZWEITER STELLE	205	10,9
	4	AN DRITTER STELLE	279	14,8
	3	AN VIERTER STELLE	681	36,2
	2	AN FUENFTER STELLE	451	24,0
	1	KEINE ANGABE ZU " AN WELCHER STELLE"	155	8,2
		TOTAL	1883	100,0
00183	0017	<p>WORUM SOLLTE IHRER MEINUNG NACH IN ERSTER LINIE GEBETET WERDEN, WENN SCHULGEBETE GESPROCHEN WERDEN? UND IN ZWEITER LINIE? UND IN 3, 4, 5 LINIE? ICH HABE HIER EINE LISTE. ES SOLLTE GEBETET WERDEN: DASS GOTT JEDEN VON UNS BESCHUETZE.</p>		
	1 16 9	AN ERSTER STELLE	445	23,6
	8	AN ZWEITER STELLE	570	30,3
	7	AN DRITTER STELLE	463	24,6
	0	AN VIERTER STELLE	204	10,8
	X	AN FUENFTER STELLE	72	3,8
	Y	KEINE ANGABE ZU " AN WELCHER STELLE"	129	6,9
		TOTAL	1883	100,0

FRAGENNUMMER	D. C. P.	T E X T	ABS.	0/0
00183	0018	<p>WORUM SOLLTE IHRER MEINUNG NACH IN ERSTER LINIE GEBETET WERDEN, WENN SCHULGEBETE GESPROCHEN WERDEN? UND IN ZWEITER LINIE? UND IN 3, 4, 5 LINIE? ICH HABE HIER EINE LISTE. ES SOLLTE GEBETET WERDEN: DASS WIR GUTE MENSCHEN WERDEN.</p>		
	1 17 6	AN ERSTER STELLE	286	15,2
	5	AN ZWEITER STELLE	621	33,0
	4	AN DRITTER STELLE	531	28,2
	3	AN VIERTER STELLE	189	10,0
	2	AN FUENFTER STELLE	121	6,4
	1	KEINE ANGABE ZU " AN WELCHER STELLE"	135	7,2
		TOTAL	1883	100,0
00183	0019	<p>WENN ES ZUM VOLKSENTSCHEID KAEME, WUERDEN SIE FUER ODER GEGEN DAS SCHULGEBET STIMMEN?</p>		
	1 17 9	FUER	1439	76,4
	8	GEGEN	209	11,1
	7	WEISS NICHT	235	12,5
		TOTAL	1883	100,0
00183	0020	<p>(KARTE) GIBT ES IN IHREM HAUSHALT EIN: (MEHRFACHNENNUNG)</p>		
	1 57 9	STAUBSAUGER	1566	83,2
	8	KUEHLSCHRANK	1484	78,8
	7	ELEKTR. KUECHENMASCHINE ODER MIXER	800	42,5
	6	ELEKTR. WASCHMASCHINE	948	50,3
	5	FERNSEHGERAET	1229	65,3
	4	TONBANDGERAET, RADIO	1434	76,2
	3	MOTORRAD, MOPED, ROLLER	202	10,7
	2	PKW	836	44,4
	1	TELEFON	425	22,6

FRAGENNUMMER	D. C. P.	T E X T	ABS.	0/0
	59 9	TIEFKUEHLTRUHE FUER DEN HAUSHALT	65	3,5
	8	GESCHIRRSPUELMASCHINE	73	3,9
	7	PRIVATE SCHREIBMASCHINE	83	4,4
	6	NAEHMASCHINE NICHT ELEKTRISCH	120	6,4
	5	ELEKTR. NAEHMASCHINE	132	7,0
	4	FOTOAPPARAT	63	3,3
	3	ELEKTR. RASIERAPPARAT	17	0,9
	1	NICHTS DAVON	10	0,5
		TOTAL	1883	503,9
00183	0021	(KARTE) HABEN SIE SICH IM HAUSHALT IN DEN LETZTEN 12 MONATEN ZUFAELLIG DAS EINE ODER DAS ANDERE STUECK AUS DIESER LISTE NEU ANGESCHAFFT? (MEHRFACHNENNUNG)		
	1 58 9	STAUBSAUGER	162	8,6
	8	KUEHLSCHRANK	29	1,5
	7	ELEKTR. KUECHENMASCHINE ODER MIXER	524	27,8
	6	ELEKTR. WASCHMASCHINE	914	48,5
	5	FERNSEHGERAET	305	16,2
	4	TONBANDGERAET, RADIO	1086	57,7
	3	MOTORRAD, MOPED, ROLLER	1005	53,4
	2	PKW	0	0,0
	1	TELEFON	22	1,2
	60 9	TIEFKUEHLTRUHE FUER DEN HAUSHALT	30	1,6
	8	GESCHIRRSPUELMASCHINE	9	0,5
	7	PRIVATE SCHREIBMASCHINE	19	1,0
	6	NAEHMASCHINE NICHT ELEKTR.	11	0,6
	5	ELEKTR. NAEHMASCHINE	37	2,0
	4	FOTOAPPARAT	26	1,4
	3	ELEKTR. RASIERAPPARAT	71	3,8

FRAGENNUMMER	D. C. P.	T E X T	ABS.	0/0
	1	NICHTS DAVON	1273	67,6
		TOTAL	----- 1883	----- 293,4
00183	0022	STELLUNG DES BEFRAGTEN IM HAUSHALT		
	1 61 9	SELBST HAUSHALTUNGSVORSTAND (HV)	965	51,2
	8	EHEFRAU DES HV	638	33,9
	7	KIND/ SCHWIEGERKIND DES HV	231	12,3
	6	ELTERNTEIL/ SCHWIEGERELTERNTEIL DES HV	34	1,8
	5	ANDERES	15	0,8
		TOTAL	----- 1883	----- 100,0
00183	0023	FAMILIENSTAND DES/ DER BEFRAGTEN		
	1 61 4	LEDIG	311	16,5
	3	VERHEIRATET	1302	69,1
	2	VERWITWET	229	12,2
	1	GESCHIEDEN	31	1,6
	0	GETRENNT LEBEND	10	0,5
		TOTAL	----- 1883	----- 99,9
00183	0024	(BITTE ZUNAECHST EINTRAGEN UND DANN KRINGELN) DARF ICH FRAGEN, WIE ALT SIE SIND?		
	1 25 9	16 BIS UNTER 18 JAHRE	61	3,2
	8	18 BIS UNTER 20 JAHRE	63	3,3
	7	20 JAHRE	21	1,1
	6	21 BIS UNTER 25 JAHRE	152	8,1
	5	25 BIS UNTER 30 JAHRE	209	11,1
	4	30 BIS UNTER 35 JAHRE	163	8,7
	3	35 BIS UNTER 40 JAHRE	169	9,0

FRAGENNUMMER	D. C. P.	T E X T	ABS.	0/0
	2	40 BIS UNTER 45 JAHRE	173	9,2
	1	45 BIS UNTER 50 JAHRE	103	5,5
	26 9	50 BIS UNTER 60 JAHRE	352	18,7
	8	60 BIS UNTER 65 JAHRE	152	8,1
	7	65 BIS UNTER 70 JAHRE	121	6,4
	6	70 JAHRE	22	1,2
	5	71 JAHRE UND AELTER	122	6,5
		TOTAL	1883	100,1
00183	0025	BERUFSTAETIGKEIT DES BEFRAGTEN		
	1 62 3	GANZTAGS BERUFSTAETIG	919	48,8
	2	HALBTAGS BERUFSTAETIG IM FREMDEN BETRIEB	60	3,2
	1	MITHELFEND IM EIGENEN BETRIEB	69	3,7
	0	NICHT BERUFSTAETIG	835	44,3
		TOTAL	1883	100,0
00183	0026	(BITTE GENAUE BERUFSANGABE) BERUF DES BEFRAGTEN		
	1 63 9	FREIE BERUFE, SELBST. AKADEMIKER	23	1,2
	8	INHABER UND GESCHAEFTSFUEHRER VON GROESSEREN UNTERNEHMEN	5	0,3
	7	SELBSTAENDIGE GESCHAEFTSLEUTE, INHABER VON KLEINEREN FIRMEN UND SELBSTAENDIGE HANDWERKER	119	6,3
		1 63 6 U 1 63 Y		
	6	LEITENDE BEAMTE	22	1,2
		1 63 6 N 1 63 Y		
	6	SONSTIGE BEAMTE	56	3,0
		1 63 5 U 1 63 Y		
	5	LEITENDE ANGESTELLTE	53	2,8
		1 63 5 N 1 63 Y		
	5	SONSTIGE ANGESTELLTE	226	12,0
	4	FACHARBEITER, NICHT SELBSTAENDIGE HANDWERKER	265	14,1

FRAGENNUMMER	D. C. P.	T E X T	ABS.	0/0
	3	ARBEITER	160	8,5
	2	LANDWIRTSCHAFTLICHE ARBEITER	11	0,6
	1	SELBSTAENDIGE LANDWIRTE	71	3,8
	0	HAUSFRAUEN	638	33,9
	X	IN BERUFSAUSBILDUNG	66	3,5
64	0	Z. ZT. ARBEITSLOS, VORHER BERUFSTAETIG ALS	5	0,3
	X	BERUFSLOSE, RENTNER, PENSIONAERE, VORHER BERUFSTAETIG ALS	163	8,7
		TOTAL	-----	-----
			1883	100,2
00183	0027	(BITTE GENAUE BERUFSANGABE) (BERUF DES BEFRAGTEN) ARBEITSLOSE, BERUFSLOSE, RENTNER, PENSIONAERE FRUEHER BERUFSTAETIG ALS (FILTERFRAGE 26, CODE 1, 64, X ODER CODE 1, 64, 0) (R= BERUFSLOSE, RENTNER, PENSIONAERE OHNE ANGABE DES FRUEHEREN BERUFES = 16 FAELLE)		
	1 64 7	SELBSTAENDIGE GESCHAEFTSLEUTE, INHABER VON KLEINEREN FIRMEN UND SELBSTAENDIGE HANDWERKER	7	0,4
		1 64 6 U 1 64 Y		
	6	LEITENDE BEAMTE	2	0,1
		1 64 6 N 1 64 Y		
	6	SONSTIGE BEAMTE	14	0,7
		1 64 5 U 1 64 Y		
	5	LEITENDE ANGESTELLTE	5	0,3
		1 64 5 N 1 64 Y		
	5	SONSTIGE ANGESTELLTE	24	1,3
	4	FACHARBEITER NICHT SELBSTAENDIGE HANDWERKER	42	2,2
	3	ARBEITER	39	2,1
	2	LANDWIRTSCHAFTLICHE ARBEITER	4	0,2
	1	SELBSTAENDIGE LANDWIRTE	15	0,8
		TOTAL	-----	-----
			1883	8,1

FRAGENNUMMER	D. C. P.	T E X T	ABS.	0/0
00183	0028	(BITTE GENAUE BERUFSANGABE) (VII) BERUF DES HAUSHALTUNGSVORSTANDS		
	1 65 9	FREIE BERUFE, SELBSTAENDIGE AKADEMIKER	36	1,9
	8	INHABER UND GESCHAEFTSFUEHRER VON GROSSEN UNTERNEHMEN	6	0,3
	7	SELBSTAENDIGE GESCHAEFTSLEUTE, INHABER VON KLEINEREN FIRMEN UND SELBSTAENDIGE HANDWERKER	177	9,4
		1 65 6 U 1 65 Y		
	6	LEITENDE BEAMTE	41	2,2
		1 65 6 N 1 65 Y		
	6	SONSTIGE BEAMTE	105	5,6
		1 65 5 U 1 65 Y		
	5	LEITENDE ANGESTELLTE	102	5,4
		1 65 5 N 1 65 Y		
	5	SONSTIGE ANGESTELLTE	231	12,3
	4	FACHARBEITER, NICHT SELBSTAENDIGE HANDWERKER	409	21,7
	3	ARBEITER	211	11,2
	2	LANDWIRTSCHAFTLICHE ARBEITER	9	0,5
	1	SELBSTAENDIGE LANDWIRTE	127	6,7
	0	HAUSFRAUEN	172	9,1
	X	IN BERUFSAUSBILDUNG	6	0,3
66	0	ZUR ZEIT ARBEITSLOS, VORHER BERUFSTAETIG ALS	3	0,2
	X	BERUFSLOSE, RENTNER, PENSIONAERE, VORHER BERUFSTAETIG ALS	248	13,2
		TOTAL	1883	100,0

FRAGENNUMMER	D. C. P.	T E X T	ABS.	0/0
00183	0029	(BITTE GENAUE BERUFSANGABE) (BERUF DES HAUSHALTUNGSVORSTANDES) ARBEITSLOSE, BERUFSLOSE, RENTNER, PENSIONAERE FRUEHER BERUFSTAETIG ALS (FILTERFRAGE 28, CODE 1, 66, X ODER 0) (R= BERUFSLOSE, RENTNER, PENSIONAERE OHNE ANGABE DES FRUEHEREN BERUFES= 14 FAELLE)		
	1 66 7	SELBSTAENDIGE GESCHAEFTSLEUTE, INHABER VON KLEINEREN FIRMEN UND SELBSTAENDIGE HANDWERKER	10	0,5
		1 66 6 U 1 66 Y		
	6	LEITENDE BEAMTE	3	0,2
		1 66 6 N 1 66 Y		
	6	SONSTIGE BEAMTE	32	1,7
		1 66 5 U 1 66 Y		
	5	LEITENDE ANGESTELLTE	8	0,4
		1 66 5 N 1 66 Y		
	5	SONSTIGE ANGESTELLTE	34	1,8
	4	FACHARBEITER NICHT SELBSTAENDIGE HANDWERKER	70	3,7
	3	ARBEITER	55	2,9
	2	LANDWIRTSCHAFTLICHE ARBEITER	3	0,2
	1	SELBSTAENDIGE LANDWIRTE	22	1,2
		TOTAL	1883	12,6
00183	0030	WELCHE SCHULE HABEN SIE BESUCHT? (FALLS VOLKSSCHULE: HABEN SIE EINE ABGESCHLOSSENE LEHRE ODER BERUFS- AUSBILDUNG?)		
	1 67 9	VOLKSSCHULE (UND BERUFSSCHULE) OHNE ABGESCHLOSSENE LEHRE/ BERUFSAUSBILDUNG	744	39,5
	8	VOLKSSCHULE MIT ABGESCHLOSSENER LEHRE/ BERUFSAUSBILDUNG	731	38,8
	7	MITTELSCHULE/ OBERSCHULE OHNE ABITUR/ MEHRJAEHRIGE FACHSCHULE	294	15,6
	6	ABITUR	61	3,2
	5	HOCHSCHULE/ UNIVERSITAET OHNE ABSCHLUSS	15	0,8
	4	HOCHSCHULE/ UNIVERSITAET MIT ABSCHLUSS	38	2,0
		TOTAL	1883	99,9

FRAGENNUMMER	D. C. P.	T E X T	ABS.	0/0
00183	0031	WAR DIE SCHULE, DIE SIE WAEHREND IHRER VOLKSSCHULZEIT BESUCHTEN EINE KONFESSIONSSCHULE ODER EINE GEMEINSCHAFTSSCHULE? (R= NICHT VERCODET = 1 FALL)		
	1 67 2	EVANGELISCHE KONFESSIONSSCHULE	312	16,6
	1	KATHOLISCHE KONFESSIONSSCHULE	531	28,2
	0	GEMEINSCHAFTSSCHULE	971	51,6
	X	WEISS NICHT	33	1,8
	Y	KEINE ANGABE	35	1,9
		TOTAL	1883	100,1
00183	0032	SAGEN SIE BITTE, WIE WUERDEN SIE IHRE BINDUNG AN DIE RELIGION BE- ZEICHNEN: ALS SEHR STARK, STARK, MITTEL, GERING ODER SEHR GERING?		
	1 68 9	SEHR STARK	126	6,7
	8	STARK	426	22,6
	7	MITTEL	897	47,6
	6	GERING	250	13,3
	5	SEHR GERING	110	5,8
	4	KEINE BINDUNG	74	3,9
		TOTAL	1883	99,9
00183	0033	KONFESSION DES BEFRAGTEN		
	1 68 2	KATHOLISCH	838	44,5
	1	PROTESTANTISCH/ EVANGELISCH	983	52,2
	0	ANDERE	23	1,2
	X	KEINE	39	2,1
		TOTAL	1883	100,0

00183 0034

(KARTE)

WUERDEN SIE BITTE ANHAND DIESER LISTE ANGEBEN, WIE HOCH DAS MONATLICHE NETTOEINKOMMEN DES HAUSHALTUNGSVORSTANDES HIER IN IHREM HAUSHALT IST? (FALLS BEFRAGTER HV: ALSO, DA SIE SELBST HAUSHALTUNGSVORSTAND SIND, IHR PERSOENLICHES NETTOEINKOMMEN). ICH MEINE DAMIT DIE SUMME, DIE IHNEN NACH ABZUG DER STEUERN UND DER ABGABEN FUER DIE SOZIAL- UND KRANKENVERSICHERUNG VERBLEIBT. BITTE GEBEN SIE MIR DIESE GRUPPE AN, DIE HIER IN IHREM HAUSHALT FUER DEN HAUSHALTUNGSVORSTAND ZUTRIFFT. (FALLS " WEISS NICHT" ODER " KEINE ANGABE": ES GENUEGT WENN SIE ES UNGEFAEHR ANGEBEN.)

1	69	9	BIS 249 DM	76	4,0
	8		250 BIS 299 DM	62	3,3
	7		300 BIS 399 DM	104	5,5
	6		400 BIS 499 DM	146	7,8
	5		500 BIS 599 DM	215	11,4
	4		600 BIS 699 DM	279	14,8
	3		700 BIS 799 DM	245	13,0
	2		800 BIS 899 DM	195	10,4
	1		900 BIS 999 DM	131	7,0
	0		1000 BIS 1499 DM	186	9,9
	X		1500 BIS 1999 DM	70	3,7
	Y		2000 DM UND MEHR	43	2,3
	R		NICHT VERCODET	131	7,0
			TOTAL	1883	100,1

FRAGENNUMMER	D. C. P.	T E X T	ABS.	0/0
	0	1000 BIS 1499 DM	392	20,8
	X	1500 BIS 1999 DM	145	7,7
	Y	2000 DM UND MEHR	86	4,6
	R	NICHT VERCODET	131	7,0
		TOTAL	1883	100,0
00183	0037	HAUSHALTSGROESSE AUS WIEVIEL PERSONEN BESTEHT IHR HAUSHALT? WIR MEINEN ALLE PERSONEN, DIE IN IHREM HAUSHALT ALS HAUPTWOHNSITZ POLIZEILICH GEMELDET SIND, AUCH WENN SIE VORUEBERGEHEND ABWESEND SIND - AUSSER UNTERMIETER ODER DIENSTPERSONAL.		
	1 72 1	1 PERSON	231	12,3
	2	2 PERSONEN	478	25,4
	3	3 PERSONEN	498	26,4
	4	4 PERSONEN	360	19,1
	5	5 PERSONEN	175	9,3
	6	6 PERSONEN	73	3,9
	7	7 PERSONEN	40	2,1
	8	8 PERSONEN	14	0,7
	9	9 PERSONEN	4	0,2
	0	10 PERSONEN	6	0,3
	X	11 PERSONEN	2	0,1
	Y	12 UND MEHR PERSONEN	2	0,1
		TOTAL	1883	99,9

00183 0038

HAUSHALTSGROESSE

(AUS WIEVIEL PERSONEN BESTEHT IHR HAUSHALT? WIR MEINEN ALLE PERSONEN,
DIE IN IHREM HAUSHALT ALS HAUPTWOHNSITZ POLIZEILICH GEMELDET SIND,
AUCH WENN SIE VORUEBERGEHEND ABWESEND SIND - AUSSER UNTERMIETER ODER
DIENSTPERSONAL.)

ZAHL DER KINDER UND JUGENDLICHEN IM HAUSHALT

MAENNlich

(MEHRFACHNENNUNG)

1	73	1	1 KIND UNTER 3 JAHREN	133	7,1
		2	2 UND MEHR KINDER UNTER 3 JAHREN	12	0,6
		3	1 KIND VON 3 BIS 6 JAHREN	175	9,3
		4	2 UND MEHR KINDER VON 3 BIS 6 JAHREN	22	1,2
		5	EIN KIND VON 7 BIS 13 JAHREN	228	12,1
		6	2 UND MEHR KINDER VON 7 BIS 13 JAHREN	58	3,1
		7	1 KIND VON 14 UND 15 JAHREN	91	4,8
		8	2 UND MEHR KINDER VON 14 UND 15 JAHREN	6	0,3
		9	1 JUGENDLICHER VON 16 UND 17 JAHREN	83	4,4
		0	2 UND MEHR JUGENDLICHE VON 16 UND 17 JAHREN	0	0,0
		R	KEINE MAENNlichen KINDER UND JUGENDLICHE	1252	66,5
			TOTAL	1883	109,4

00183 0039

HAUSHALTSGROESSE

(AUS WIEVIEL PERSONEN BESTEHT IHR HAUSHALT? WIR MEINEN ALLE PERSONEN,
DIE IN IHREM HAUSHALT ALS HAUPTWOHNSITZ POLIZEILICH GEMELDET SIND,
AUCH WENN SIE VORUEBERGEHEND ABWESEND SIND - AUSSER UNTERMIETER ODER
DIENSTPERSONAL.)

ZAHL DER KINDER UND JUGENDLICHEN IM HAUSHALT

WEIBlich

(MEHRFACHNENNUNG)

1	74	1	1 KIND UNTER 3 JAHREN	117	6,2
		2	2 UND MEHR KINDER UNTER 3 JAHREN	13	0,7
		3	1 KIND VON 3 BIS 6 JAHREN	151	8,0
		4	2 UND MEHR KINDER VON 3 BIS 6 JAHREN	9	0,5
		5	EIN KIND VON 7 BIS 13 JAHREN	186	9,9
		6	2 UND MEHR KINDER VON 7 BIS 13 JAHREN	37	2,0

FRAGENNUMMER	D. C. P.	T E X T	ABS.	0/0
		7 1 KIND VON 14 UND 15 JAHREN	81	4,3
		8 2 UND MEHR KINDER VON 14 UND 15 JAHREN	5	0,3
		9 1 JUGENDLICHE VON 16 UND 17 JAHREN	62	3,3
		0 2 UND MEHR JUGENDLICHE VON 16 UND 17 JAHREN	6	0,3
		R KEINE WEIBLICHEN KINDER UND JUGENDLICHEN	1333	70,8
		TOTAL	1883	106,3
00183	0040	HAUSHALTSGROESSE (AUS WIEVIEL PERSONEN BESTEHT IHR HAUSHALT? WIR MEINEN ALLE PERSONEN, DIE IN IHREM HAUSHALT ALS HAUPTWOHNSITZ POLIZEILICH GEMELDET SIND, AUCH WENN SIE VORUEBERGEHEND ABWESEND SIND - AUSSER UNTERMIETER ODER DIENSTPERSONAL.) ANZAHL DER ERWACHSENEN PERSONEN VON 18 BIS 70 JAHREN MAENNLICH		
		1 75 1 EINE	1336	71,0
		2 ZWEI	258	13,7
		3 DREI	61	3,2
		4 VIER	2	0,1
		5 FUENF UND MEHR	2	0,1
		6 KEINE MAENNLICHE PERSON	224	11,9
		TOTAL	1883	100,0
00183	0041	HAUSHALTSGROESSE (AUS WIEVIEL PERSONEN BESTEHT IHR HAUSHALT? WIR MEINEN ALLE PERSONEN, DIE IN IHREM HAUSHALT ALS HAUPTWOHNSITZ POLIZEILICH GEMELDET SIND, AUCH WENN SIE VORUEBERGEHEND ABWESEND SIND - AUSSER UNTERMIETER ODER DIENSTPERSONAL.) ANZAHL DER ERWACHSENEN PERSONEN VON 18 BIS 70 JAHREN WEIBLICH (EINE UNERLAUBTE MEHRFACHNENNUNG)		
		1 75 7 EINE	1455	77,3
		8 ZWEI	298	15,8
		9 DREI	51	2,7
		0 VIER	8	0,4

FRAGENNUMMER	D. C. P.	T E X T	ABS.	0/0
	X	FUENF UND MEHR	2	0,1
	Y	KEINE WEIBLICHE PERSON	70	3,7
		TOTAL	-----	-----
			1883	100,0
00183	0042	HAUSHALTSBESCHREIBUNG		
	1 76 9	JUNGE ALLEINSTEHENDE UND EHEPAARE (1-2 ERWACHSENE UNTER 35 JAHREN, NOCH KEINE KINDER)	105	5,6
	8	KLEINE FAMILIE MIT KLEINEREN KINDERN (1-2 ERWACHSENE MIT 1-2 KINDERN UNTER 6 JAHREN IM HAUS)	253	13,4
	7	KLEINE FAMILIE MIT GROESSEREN KINDERN (1-2 ERWACHSENE UND 1-2 KINDER UEBER 6 JAHRE, ABER IN WIRTSCHAFTLICHER ABHAENGIGKEIT IM HAUS)	267	14,2
	6	GROSSFAMILIE (FAMILIE MIT 4 UND MEHR PERSONEN UND MINDESTENS 2 KINDERN IN WIRTSCHAFTLICHER ABHAENGIGKEIT IM HAUS)	287	15,2
	5	ERWACHSENE FAMILIE (3 UND MEHR ERWACHSENE, ABER NICHT MEHR ALS EIN KIND IN WIRTSCHAFTLICHER ABHAENGIGKEIT IM HAUS)	373	19,8
	4	ALLEINSTEHENDE UND EHEPAARE IM MITTLEREN ALTER (1-2 PERSONEN ZWISCHEN 35 UND 50 JAHREN, KEINE KINDER)	110	5,8
	3	AELTERE LEUTE (1-2 ERWACHSENE UEBER 50 JAHRE, KEINE KINDER IM HAUS)	488	25,9
		TOTAL	-----	-----
			1883	99,9
00183	0043	ART DES WOHNENS		
	1 77 9	BAUERNHAUS	261	13,9
	8	SIEDLUNGSHAUS ODER EINFACHES EINFAMILIENHAUS	488	25,9
	7	BESSERES EINFAMILIENHAUS (VILLA)	110	5,8
	6	KLEINERES MEHRFAMILIENHAUS (2-4 WOHNUNGEN)	432	22,9
	5	GROESSERES MEHRFAMILIENHAUS ODER MIETSHAUS (WOHNBLOCK)	532	28,3
	4	ANDERES, WAS?	60	3,2
		TOTAL	-----	-----
			1883	100,0

FRAGENNUMMER	D. C. P.	T E X T	ABS.	0/0
00183	0044	GESCHLECHT		
	1 27 9	MAENNLICH	874	46,4
	8	WEIBLICH	1009	53,6
		TOTAL	1883	100,0
00183	0045	GESELLSCHAFTSSCHICHT (R = NICHT VERCODET = 1 FALL)		
	1 27 6	A- SCHICHT	7	0,4
	5	B- SCHICHT	201	10,7
	4	C- SCHICHT	1220	64,8
	2	D- SCHICHT, UNTERGRUPPE D1	386	20,5
	1	D- SCHICHT, UNTERGRUPPE D2	68	3,6
		TOTAL	1883	100,0
00183	0046	ORTSGROESSE		
	1 28 9	BIS 1999 EINWOHNER	441	23,4
	8	2000 BIS 4999 EINWOHNER	258	13,7
	7	5000 BIS 9999 EINWOHNER	175	9,3
	6	10000 BIS 19999 EINWOHNER	124	6,6
	5	20000 BIS 49999 EINWOHNER	177	9,4
	4	50000 BIS 99999 EINWOHNER	77	4,1
	3	100000 BIS 199999 EINWOHNER	154	8,2
	2	200000 BIS 499999 EINWOHNER	129	6,9
	1	500000 EINWOHNER UND MEHR	348	18,5
		TOTAL	1883	100,1

FRAGENNUMMER	D. C. P.	T E X T	ABS.	0/0
00183	0047	LAND		
	1 29 9	SCHLESWIG - HOLSTEIN	81	4,3
	8	HAMBURG	52	2,8
	7	NIEDERSACHSEN	229	12,2
	6	BREMEN	25	1,3
	5	NORDRHEIN- WESTFALEN	516	27,4
	4	HESSEN	148	7,9
	3	RHEINLAND- PFALZ	112	5,9
	2	SAARLAND	52	2,8
	1	BADEN- WUERTTEMBERG	265	14,1
	0	BAYERN	301	16,0
	X	BERLIN	102	5,4
		TOTAL	----- 1883	----- 100,1